



Kleines und großes Fahrabzeichen

Sechs verlängerte Wochenenden dauerte die Teilnahme am „Kutschfahrkurs“ im Reiterverein Voerde. Fahrausbilder Herbert Eschrich unterrichtete die Teilnehmer in Theorie und Praxis.

Gelehrt wurde alles über Pferde, Geschirre und Kutschen sowie das Fahren im Straßenverkehr und auf dem Fahrplatz.

Für die Teilnehmer des „großen Fahrabzeichen“ in Bronze stand in der Theorie auch die Leis-

tungsprüfungsordnung und Richtlinien auf dem Programm. In der Praxis musste eine Adressur und ein Stil-Hindernisparcours absolviert werden.

Auch das Longieren mit der einfachen Longe gehörte zur Ausbildung und Prüfung.

Gefahren wurde Ein- und Zweispännig.

Am Prüfungstag war die Aufregung morgens noch zu spüren, jedoch verflog diese durch die lockere und herzliche Art der

Prüfer Annegret und Johann Hülsmann ziemlich schnell.

Dies gab den Teilnehmern auch Sicherheit im praktischen und theoretischen Teil, so dass alle Teilnehmer das Fahrabzeichen bestanden haben. Von links: Ausbilder Herbert Eschrich, Stephanie Franken, Friederike Rubart, Prüfer Annegret und Johann Hülsmann, Thomas Giezek und Dorothee Krüll. NA-

Niederrhein Anzeiger 21.11.12
Foto: Reiterverein Voerde